



Rechenschaftsbericht der Hochschulallianz für den Mittelstand für das Geschäftsjahr 2025

Allgemeine Lage

Die Hochschulallianz für den Mittelstand hat das Geschäftsjahr 2025 erfolgreich abgeschlossen. Die Mitgliederzahl wie auch die wirtschaftliche Situation des Vereins sind stabil. Die 16 aktiven Hochschulen pflegen einen regen Austausch über die Strategie wie auch über konkrete Aktivitäten. Es konnten verschiedene Kontakte aufgebaut und gepflegt werden. Im Rahmen des parlamentarischen Frühstücks wie auch der Transferkonferenz haben die ersten hochschul- und wissenschaftspolitischen Diskussionen mit Mitgliedern des neu konstituierten Bundestags stattgefunden. Aufgrund der vorgezogenen Bundestagswahl wurde die Transferkonferenz dieses Jahr außerplanmäßig im Herbst durchgeführt.

Regelmäßige interne Aktivitäten

- Vorstandssitzungen fanden alle zwei Monate mit Abstimmung grundsätzlicher Entwicklungslinien der HAfM statt.
- Alle 2 Wochen gibt es einen JourFix zwischen Vorsitzender und Geschäftsführer mit Abstimmung von Stellungnahmen, Positionspapieren, Aktivitäten, etc.
- Alle 2 Wochen gibt es einen JourFix zwischen Geschäftsführer und Pressesprecherin mit Vorbereitung von Stellungnahmen, Positionspapieren, Aktivitäten, etc.
- Es gab 2 Mitgliederversammlungen
- sowie einen Perspektivworkshop, zu dem alle Mitglieder einlegeladen waren.

Termine

Vorstand und Geschäftsführung haben auf verschiedenen Veranstaltungen die Interessen der Hochschulallianz vertreten und Kontakte vertieft. Eine Auswahl ist hier zusammengestellt:

- Strategieworkshop und Mitgliederversammlung von UAS4europe in Helsinki
- hlb-Dialogforum (Spreebogenformat) sowie Preisverleihungen zu HAW-Leistungen beim Transfer und bei Promotionen sowie einem Ehrenpreis in Berlin
- table.media Sommerfest in Berlin
- Antrittsbesuch beim neuen Präsidium der H-BRS
- Science Summit Falling Walls 2025 in Berlin
- Aktive Teilnahme an einer Anhörung im Ausschuss des Bundestags für Forschung, Technologie und Raumfahrt



Folgende Events hat die HAfM organisiert und mitgestaltet

a) Parlamentarisches Frühstück am 24.06.2025

Am ersten parlamentarischen Frühstück nach der Neukonstituierung des Bundestages haben folgende Bundestagsmitglieder und zugleich Mitglieder des Ausschusses für Forschung, Technologie, Raumfahrt und Technikfolgenabschätzung, teilgenommen:

- SPD: Dr. Lina Seitzl (Konstanz)
- CDU: Adrian Grasse (Berlin)
- Grüne: Ayse Asar (Limburg-Weilburg und Rheingau-Taunus-Kreis) und
- Grüne: Dr. Andrea Lübcke (Brandenburg)

Die TeilnehmerInnen sollten durch das Gespräch für die Belange beim Transfer und die Situation von HAWs sensibilisiert werden.

b) GAIN vom 28.-31.08.2025 in Boston

Die gemeinsamen Aktivitäten wurden wieder von der HAfM zusammen mit UAS7 sowie der Mitgliedergruppe der HAW in der HRK organisiert. Seitens der HAfM waren mehrere PräsidentInnen, der Geschäftsführer sowie FH-Personal-Teams aus vor Ort. Beim HAW-Pitch haben drei JungprofessorInnen von ihrem Weg zu sowie den ersten Erfahrungen mit einer HAW-Professur berichtet.

c) 9. Transferkonferenz in Berlin am 22.09.2025

Mit der 9. Transferkonferenz wurde gleichzeitig das 10-jährige Bestehen der Hochschulallianz gefeiert. Wir konnten die neue PStS des BMFTR Frau Dr. Launert für eine Keynote gewinnen und hatten eine Reihe weiterer renommierter WegbegleiterInnen der ersten 10 Jahre als ImpulsgeberInnen dabei. Hochschulen haben über Ihre Erfahrungen u.a. mit den angelauten Projekten beim DATI-pilot berichtet. In der mit vier Bundestagsabgeordneten besetzten Podiumsdiskussion wurden die im Koalitionsvertrag formulierten Zielsetzungen für Forschung und Transfer vertieft.

Verschiedenes

- Die Arbeit der Gründungskommission der DATI, an der die HAfM-Vorstandsvorsitzende mitgewirkt hat, wurde im Oktober 2025 vom BMFTR offiziell eingestellt.
- Insolvenz des DUZ-Verlages im Juli 2025. Dadurch wird auch die Fachzeitschrift „Transfer&Innovation“ eingestellt, bei der HAfM-VertreterInnen im Herausgeberkreis mitgewirkt haben.

Beschlossen in der Sitzung des Vorstands vom 03. Februar 2026